

DEA gibt Versenkbohrung „Völkersen H1“ auf

Die DEA Deutsche Erdoel AG gibt die Nutzungsrechte an der stillgelegten Lagerstättenwasser-Versenkbohrung „Völkersen H1“ endgültig auf. Die Bohrung befindet sich nordöstlich der Gemeinde Scharnhorst und ist bereits seit Juli 2012 nicht mehr in Betrieb. Die Außerdienststellung der Anlage zur Rückführung von Lagerstättenwasser in den tiefen Untergrund erfolgte damals, um örtliche Sorgen hinsichtlich einer Gefährdung des Trinkwassers im Wasserschutzgebiet Panzenberg ernst zu nehmen.

Während der mehrjährigen Betriebsdauer der Lagerstättenwasser-Versenkbohrung „Völkersen H1“ ist es zu keinerlei Beeinträchtigungen der Trinkwasserqualität gekommen. Mit der endgültigen Aufgabe der Nutzungsrechte an der „Völkersen H1“ unterstreicht DEA abermals ihre Bereitschaft, gutnachbarschaftliche Beziehungen zu pflegen und den Anwohnern und ihren kommunalen Vertretern mit dieser unternehmerischen Entscheidung entgegenzukommen.

Bei DEA steht eine sichere und umweltfreundliche Suche und Förderung von Erdgas an erster Stelle. Auch im Landkreis Verden/Aller plant das Unternehmen weitere Bohrprojekte, die nach Abschluss der Planungen frühzeitig der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Weitere Auskünfte

Dr. Olaf Mager
Leiter Externer Kommunikation
T +49 40-63752877
M +49 162-2732877

Derek Mösche
Pressesprecher
T +49 40-63752670
M +49 162-2732670